

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

BÜRGERSCHAFTSKANZLEI
GREMIENBETREUUNG
Gwendolyn Olbrich/Manuela Knieler/
Friederike Lünzmann
Tel.: 040 428 31-2575/-2396/-1352
Fax.: 040 427 31-2271
E-Fax: 040 4279-10183
E-Mail: gwendolyn.olbrich@bk.hamburg.de
manuela.knieler@bk.hamburg.de
friederike.luenzmann@bk.hamburg.de

Die nächste Sitzung des

Europausschusses

findet statt am

Dienstag, dem 23. April, um 14:00 Uhr

im AP6, Adolphsplatz 6, 2. OG, Sitzungssaal 2.04.

ANSCHRIFT
Postfach 100902
20006 Hamburg

SITZ
Schmiedestraße 2
20095 Hamburg

BÜRGERSCHAFT ONLINE
www.hamburgische-buergerschaft.de

HAMBURG, DEN 16. APRIL 2024

Der Vorsitzende des Ausschusses, Richard Seelmaecker (CDU), bittet die Mitglieder sowie ständigen Vertreterinnen und Vertreter, an dieser Sitzung teilzunehmen.

Tagesordnung:

- [Drs. 22/14027](#) Vereinbarung zwischen der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Senat der Freien und Hansestadt Hamburg über die Konsultation der Bürgerschaft im Rahmen der Subsidiaritätsprüfung nach Artikel 6 des Protokolls über die Anwendung der Grundsätze der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit (Drs. 19/8560 und 20/3243) – Auswertung des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission 2024 –
(Unterrichtung durch die Präsidentin der Bürgerschaft)

Hier: Durchführung einer Anhörung gemäß § 58 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft

Eingeladen hierzu ist:
Barbara Gessler, Vertreterin der Europäischen Kommission in Deutschland
- [Drs. 22/13958](#) 32. Ostseeparlamentarierkonferenz (Baltic Sea Parliamentary Conference – BSPC) vom 27. bis 29. August 2023 in Berlin, Deutschland
(Unterrichtung durch die Präsidentin der Bürgerschaft)

zusammen mit

[Drs. 22/14632](#)

Stellungnahme des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg zur Umsetzung der Resolution der 32. Ostseeparlamentarierkonferenz – Drs. 22/13958

(Bericht Präsidentin der Bürgerschaft)

3. Subsidiaritätsprüfung bei solchen Entwürfen von europäischen Gesetzgebungsakten, die der Bürgerschaft im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Präsidenten des Senats und der Präsidentin der Bürgerschaft in der Fassung vom 6. Februar 2012 (Drucksache 20/3243) durch den Senat zugänglich gemacht worden sind.

hier: abschließende Beratung gemäß § 53 Absatz 3 GO

– Beschluss der Bürgerschaft vom 25. Januar 2012 (Drucksache 20/2991) – zu folgenden Verfahren:

a) Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung des Programms für die europäische Verteidigungsindustrie und eines Rahmens für Maßnahmen zur Gewährleistung der zeitnahen Verfügbarkeit und Lieferung von Verteidigungsgütern (EDIP)

COM(2024) 150 final - BR-Drs. 165/24

4. Verschiedenes

Hinweis: Die Sitzungsdauer wird voraussichtlich 2 Stunden betragen.

Ein barrierefreier Zugang ist aufgrund technischer Störungen am Außenfahrstuhl bedauerlicherweise vorübergehend nicht gewährleistet.